

Umweltsensoren programmieren mit der senseBox



Die senseBox ist ein Do-It-Yourself Baukasten für Umweltsensorik. In unserem Workshop lernen die Teilnehmer, damit Open-Source Microcontroller zu programmieren und mit Sensoren zu bestücken. Ziel ist es, mit den selbstgebaute Sensorstationen in der HafenCity Messwerte zur Feinstaubbelastung, Lärmbelastung oder Wasserqualität zu erheben. Diese Daten sollen dann in Echtzeit im Internet auf der openSenseMap, einer Plattform für offene Sensordaten, veröffentlicht werden.

Die senseBox ist eine Entwicklung des Instituts für Geoinformatik der Universität Münster, wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und wurde bereits mit Preisen ausgezeichnet.

Bildungsplanbezug

Digitale Medienkompetenz, räumliche Orientierungskompetenz, Grundlagen der Programmierung

Bildungsmaterial

Auf www.books.sensebox.de/ finden sie unsere gesamte Dokumentation.

Anbieter

Forschungs- und Schülerlabor
GI@School (Institut für Geoinformatik der Uni Münster)
www.sensebox.de
www.opensensemap.org

Workshop

Buchungsnummer:

38

Klassenstufe:

10-13

Dauer:

90 Min.

Termine in der Woche
vom 9.-13. Oktober 2017

MO	DI	MI	DO	FR
		9:00	9:00	9:00

Treffpunkt und Veranstaltungsort:

HafenCity Universität
Überseeallee 16, 20457 Hamburg

senseBox 

Foto: IfG Uni Münster